

Was die Presse über die Freie Montessori-Schule Darmstadt schreibt

Dafacto (Online Journal aus Darmstadt), 06.09.2006

"Eine nicht zu unterschätzende Chance für Kinder"

Freie Montessori-Schule Darmstadt: Eltern, Kinder und Lernbegleiter feiern den offiziellen Start ihrer Schule - Grußwort von Schuldezernentin Daniela Wagner

„Vor drei Jahren war es noch die Vision einer Elterninitiative und heute sind wir ein vollwertiges Mitglied der Darmstädter Schullandschaft“, fasst Gabi Paul, Vorsitzende der Montessori Fördergemeinschaft Darmstadt e.V., die Entwicklung des Schulgründungsprojektes zusammen. Als wichtigste Beweggründe eine private Montessori-Schule ins Leben zu rufen, nennt sie, Kindern mit Respekt zu begegnen und ihnen zu ermöglichen, ihrem natürlichen Drang nach Lernen, Entdecken, Experimentieren und Forschen frei, selbsttätig und selbst bestimmt nachgehen können, um sich so die „Lust am Lernen“ lebenslang zu bewahren. Schuldezernentin Daniela Wagner lobte die Kraft der Akteure und gratulierte zum Start:



Mit einem großen Fest begann der offizielle Start der Freien Montessori-Schule Darmstadt.

Foto: Förderverein

Jetzt hat die Freie Montessori-Schule Darmstadt (FMD) am 2. September, in der Bismarckstraße 15, ihre offizielle Eröffnung gefeiert, gemeinsam mit rund 100 Gästen, Eltern, Kinder und Lernbegleiter, wie an dieser Schule Lehrer heißen. Highlight der Eröffnungsfeier war eine Versteigerung kurioser und nützlicher Dinge zugunsten des Fördervereins mit Bundesjustizministerin Brigitte Zypries.

Wie es in einer Pressemeldung heißt, ist sich Torsten Gehrish, Lernbegleiter an der FMD, mit seinen drei Kolleginnen einig: „Die Chance an einer neu gegründeten Montessori-Schule von Anfang an dabei zu sein, ist etwas ganz Besonderes. Der Pioniergeist, der sowohl die Eltern als auch uns erfasst hat, beflügelt und lässt etwas Großartiges entstehen. So viel Gestaltungsspielraum wie wir ihn hier und jetzt haben, werden wir vermutlich nirgendwo sonst finden“.

Darmstadts Stadträtin Daniela Wagner betonte in ihrem Grußwort die Kraft der Akteure, in einem so kurzen Zeitraum eine arbeitsfähige Schule zu konstituieren. Das Konzept der FMD sieht sie als Chance, die Kinder für das von innen her kommende Lernen sowie für verantwortungsbewusstes Handeln zu begeistern. Wagner weiter: "Ich meine, das Konzept der Montessori-Kindergärten und Montessori-Schulen ist kein Patentrezept aber eine nicht zu unterschätzende Chance, die Kinder für das von innen her kommende Lernen und ihr verantwortungsbewusstes Handeln in der Welt zu begeistern. Es wird nun gewiss auch darauf ankommen, ob die Lernbegleiterinnen und Lernbegleiter über diese Magie verfügen können, die aus der von Ihnen dargebotenen "vorbereiteten Umgebung" und aus dem von Ihnen "angebotenen Material und Unterricht" in Ihrer und nun auch unserer Darmstädter Montessori-Schule ein spannendes Lernfeld werden zu lassen."

Die Freie Montessori-Schule Darmstadt ist in diesem Schuljahr mit 25 Kindern gestartet. Zunächst als „Grundschule mit Förderstufe“ bis zur 6. Klasse genehmigt, ist bereits jetzt der Ausbau zur weiterführenden Schule bis zur 10. Klasse geplant, teilt der Förderverein weiter mit. Ziel ist es, die Schule in den kommenden Jahren bis zur Sekundarstufe 2 auszubauen und die Schüler bis zum Abitur zu begleiten.



Die Montessori Pädagogik stellt das Kind und seine individuelle Entwicklung in den Vordergrund und lässt, gemäß dem Leitgedanken „Hilf mir, es selbst zu tun“, selbständiges und selbsttätiges Lernen zu. Die rund 8.000 Montessori Schulen weltweit – davon circa 400 in Deutschland – fördern Eigenmotivation, Lust an der Leistung, Teamfähigkeit, Kreativität, Eigenverantwortung und kritisches Denken der Kinder. Bewährte Montessori-Prinzipien wie altersgemischte Klassen, kein Sitzen bleiben und keine Schulnoten, decken sich mit den Erfolgsfaktoren der skandinavischen Ländern, die als Sieger aus der PISA-Studie hervorgegangen sind, betonen die Mitglieder des Fördervereins.

In der Bismarckstraße 15, einem Gebäude der Bauverein AG, hat die Freie Montessori-Schule Darmstadt ihren Sitz.
Foto: Vro

Montessori-Fördergemeinschaft Darmstadt e.V., Martinstr. 81g, 64285 Darmstadt,

Telefon 969 668 oder 293 220. Mehr Infos unter www.montessori-darmstadt.de